

ProMobil^{GS} Programmbeschreibung

Deutscher Akademischer Austauschdienst. Internationalisierung der Lehramtsausbildung. Lehramt.International Modul A / ProMobil^{GS} - Programm zur [Förderung der] internationalen Mobilität im Lehramt GrundSchule

Kurzbeschreibung des Programms:

Das im Rahmen des Programms [Lehramt.International](#) des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) durchgeführte Projekt der PH HD Pädagogischen Hochschule Heidelberg ermöglicht einsemestrige Studienaufenthalte im vierten Studiensemester mit Vollstipendien an ausgewählten ausländischen Partnerhochschulen mit vollständiger (angestrebter) Anerkennung der im Ausland erbrachten Leistungen.

Die Ausschreibung richtet sich an Studierende des Studiengangs B.A. Bildung im Primarbereich (Bezug Lehramt Grundschule).

Gefördert werden Studienaufenthalte an den Partnerhochschulen in der Schweiz ([Pädagogische Hochschule Luzern](#), [Pädagogische Hochschule Nordwestschweiz](#), [Pädagogische Hochschule Zug](#)), der Türkei ([Marmara University](#)) und in den USA ([Virginia Wesleyan University](#)). Zukünftig ist der Aufbau von weiteren Kooperationen mit Hochschulen vorgesehen.

Hintergrund:

Das Projekt **ProMobil^{GS}** der Pädagogischen Hochschule Heidelberg wird im Rahmen des Programms Internationalisierung der Lehramtsausbildung "[Lehramt.International](#)" Modul A des Deutschen Akademischen Austauschdienstes bis Dezember 2022 gefördert. Primäres Ziel ist es, strukturierte Mobilitätsfenster für angehende Grundschullehrkräfte einzurichten und somit im Ausland erbrachte Studienleistungen vollständig anzuerkennen. Die Projektleitung liegt beim Center for International Teacher Education (CITE). Das CITE arbeitet in der Projektgruppe **ProMobil^{GS}** eng mit der Hochschulleitung, den Fächern sowie der Stabsstelle Qualitätsmanagement zusammen.

Programmziel:

Deutschlands angehende Lehrerinnen und Lehrer arbeiten in einem zunehmend globalisierten Umfeld. Daher sollte die Vorbereitung junger Menschen auf verantwortliches Handeln in globalen Kontexten schon in der Schule beginnen. Lehrerinnen und Lehrer müssen in der Lage sein, globale Entwicklungen und ihre Auswirkungen auf die Gesellschaft vor dem Hintergrund eigener Erfahrungen einzuordnen und authentisch fachbezogen zu vermitteln.

Studienbezogene Auslandsaufenthalte und interkulturelle Kompetenzen helfen ihnen dabei. Der DAAD unterstützt aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) in dem umfassenden Gesamtprogramm „Lehramt.International“ Lehramtsstudierende bei ihren Auslandsaufenthalten und die Hochschulen bei der Internationalisierung der Lehramtsstudiengänge. Lehramtsstudierende erhalten im Programm Vollstipendien für einen einsemestrigen Studienaufenthalt im Ausland.

Weitere Informationen:

[Akademisches Auslandsamt](#)

[Center for International Teacher Education \(CITE\)](#)

[ProMobil^{GS}](#)

Kontakt, Information und Beratung:

Henrike Schön (Projektleitung): Henrike.Schoen@vw.ph-heidelberg.de; Zi. 153, Durchwahl - 544

Anja Bast-Schneider (Koordination): anja.bast-schneider@vw.ph-heidelberg.de; Zi 200, Durchwahl - 482

Ruurd Bruin (Koordination): ruurd.bruin@vw.ph-heidelberg.de; Zi. 221, Durchwahl – 174